



Projektbeschreibung

Gewalt gegen Frau und Mädchen hat viele Facetten. Die meisten davon unsichtbar: Erniedrigungen, Drohungen, Einsperren, Geldentzug. Die Liste ist lang. Die Folgen davon bleiben ebenfalls meist im Verborgenen: Angst, Ohnmacht, Hilflosigkeit. Sichtbare Folgen sind körperliche Verletzungen und 140 ermordete Frauen im Jahr 2021 in Deutschland.

Der 25. November eines Jahres, dem internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen Mädchen, macht die eben genannten Zahlen sichtbar. Sichtbar, um Betroffenen Mut zu machen, nicht allein zu sein. Sichtbar, um Hilfe und Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Sichtbar, um Mitmenschen darauf aufmerksam zu machen, dass Gewalt passiert.

Seit über zehn Jahren schafft das Bündnis LILA IN KÖLN genau diese Sichtbarkeit. Das Bündnis, bestehend aus zehn autonomen Frauenunterstützungseinrichtungen, arbeitet seit vielen Jahren zum Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Die Demonstration ist jedes Jahr eines der größten öffentlichkeitswirksamen Aktionen, die im vergangenen Jahr rund 600 Menschen auf die Straße brachte.

Die Organisation dieses Tages bindet bereits in den Vorbereitungen viele Ressourcen, welche nicht alle Bündnisorganisationen stemmen können, finanziell wie personell. Die Mitgliedsorganisationen haben in der Regel keine ausreichende oder gänzlich fehlende Finanzierung durch öffentliche Mittel.

Unsere Vision ist eine der größten Veranstaltungen zum 25. November in Deutschland zu organisieren und damit ein klares Zeichen gegen Gewalt gegen Frauen und Mädchen zu setzen. Alle Menschen im Kölner Stadtgebiet und außerhalb sind eingeladen, sich der Aktion anzuschließen. Die Veranstaltung selbst findet am 25.11.2022 in den Abendstunden statt.

In Anlehnung an das Kölner Gesamtkonzept *Köln – Augen auf* bzw. Artikel 13 der Istanbul Konvention dient die Veranstaltung nachhaltig dazu bei, Präsenz und Aufmerksamkeit für das Thema zu generieren sowie gesellschaftlich notwendige Diskussionsprozesse voranzutreiben. Dafür wird die Veranstaltung an sich genutzt sowie Flyer, die verteilt werden und über Social Media-Beiträge.

Wir setzen uns ein, für ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Leben aller Frauen und Mädchen weltweit! Getreu dem Motto an diesem Tag: WIR NEHMEN UNS DIE NACHT! // TAKE BACK THE NIGHT!